

uFb. Main-Tauber-Kreis
Gdw. Ahorn, Distr. 12

Vfl. Kir 3

Aktennotiz

zur Vfl.-Aufnahme und –Behandlung am 11. November 2021

1. Durchgeführte Arbeiten:

- Durchforstung
- Durchmesseraufnahme (Kluppliste und Strichliste)
Höhenmessung

2. Bestandesbeschreibung:

Felder 1 + 2:

45-jähriger Kir-Bestand der Herkunft Liliental mit Laubholzbeimischung. Vergleich zu Kir 2.

Feld 1 mit 100 Kir ZB/ha, Feld 2 mit 60 Kir ZB/ha – bis jetzt sind keine Unterschiede erkennbar.

Die Bestände stehen nach der Durchforstung locker bis licht. Die Z-Bäume haben weitgehend Kronenfreiheit. Der Durchmesserzuwachs ist nach wie vor unbefriedigend, der Standort ist extrem mattwüchsig, „mehr ist offensichtlich nicht drin“.

Die Qualität der Kir-Z-Bäume ist befriedigend. Die Z-Bäume sind auf 5-7m geästet. Vereinzelt sind Elsbeeren beigemischt, FAh scheint deutlich vitaler als die Kir.

Feld 3:

40-jähriger Kir, Ei und sLb-Bestand.

Lbh-Mischbestand auf extrem mattwüchsigen Standort. Es wurden 25 Kir, 33 Ei, 3 Elsb, 3 Wildbirnen und 3 HBu /ha als ZB ausgewählt und stark freigestellt. Die Kir reagieren offensichtlich schlecht auf diesem Standort. Ei und sLb scheinen mit dem matten Standort besser zurecht zu kommen und haben auf die letzte Freistellung deutlich reagiert, Ei mit guten Qualitäten. Die Kir sind auf 5 – 6m geästet.

3. Noch durchzuführende Arbeiten:

keine.

Nächste Aufnahme und Behandlung in 5 Jahren (H 2026).

31.08.2022

Andreas Ehring